



Bücherkeller an der Worthstraße wird leegeräumt

„Alles muss raus“ – so heißt ab sofort die Devise im Bücherkeller des evangelischen Gemeindehauses an der Worthstraße. Da das traditionsreiche Gotteshaus voraussichtlich im Herbst abgerissen wird, muss bis dahin der größte Teil der

Bücher verkauft sein. Derzeit stehen im Keller noch mehrere Räume für tausende von Büchern zur Verfügung. Gemeindehelfer Jens Nienstedt (Foto) erwirtschaftete in den vergangenen Jahren durch den wöchentlichen Verkauf an die

Laufkundschaft und den Internet-Handel mit den Büchern Mittel für das neue Gemeindehaus. In diesem werden die Bücher allerdings mit erheblich weniger Platz auskommen müssen. Der Bücherkeller ist im August und September im-

mer mittwochs von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Wer den Bücherkauf in großem Stil mag, bezahlt zehn Euro für zehn Kilo. Die Preise für die Abnahme kleinerer Mengen liegen pro Kilogramm geringfügig höher.